

II-1056 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XI.Gesetzgebungsperiode

14.2.1968

528/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Hartl, Machunze, Gabriele und  
Genossen  
an den Bundesminister für Inneres,  
betreffend den finanziellen Aufwand, der durch die Anstellung des  
Schauspielers Franz Faidiga im Bundesministerium für Inneres ent-  
standen ist.

-.-.-.-.-

Angeblich im Zusammenhang mit der in den Bundesländern abgelehnten Aktion "Leben hat Vorrang" hat der seinerzeitige Innenminister Czettel den Gatten der im Büro des Ministers beschäftigten Frau Kontrollor Margarete Faidiga, Schauspieler Franz Faidiga, angeblich mit Sondervertrag beschäftigt.

Die gefertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Inneres nachstehende

A n f r a g e :

- 1) In welchem Dienstverhältnis stand der Schauspieler Franz Faidiga im Innenministerium?
- 2) Wie lange bestand dieses Dienstverhältnis?
- 3) Wie hoch war der durch die Einstellung des Schauspielers Franz Faidiga im Bundesministerium für Inneres entstandene finanzielle Aufwand?
- 4) Welche Kosten hat die Aktion "Leben hat Vorrang" verursacht?
- 5) Aus welchem Budgettitel des Innenministeriums wurde der Betrag zu Punkt 4) gedeckt?

-.-.-.-.-